



Exportinitiative Erneuerbare Energien

Export steigern – Zukunft sichern

22.02.2012

Exportnews Erneuerbare Energien - Nr. 08/ 2012

Herzlich willkommen zur aktuellen Ausgabe unseres Newsletters "Exportnews Erneuerbare Energien" (EEE). EEE ist ein kostenloser Service der Exportinitiative Erneuerbare Energien - gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi). Der Newsletter unterrichtet regelmäßig über aktuelle, exportrelevante Informationsangebote, Veranstaltungen, Projekte sowie weitere exportrelevante Aktivitäten.

[Vorherige Ausgaben](#)

Inhaltsverzeichnis

Informationen zu Auslandsmärkten

1. Thailand: Kraftwerk mit neuer CSP-Technik ans Netz angeschlossen

Aktuelle Angebote der Exportinitiative

2. Erschließung attraktiver Märkte mit dem dena-Solardachprogramm: Pilotprojekte in Europa, Asien und Afrika zur Demonstration deutscher Solartechnologie
3. AHK-Geschäftsreise Tschechien - Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen - Solarthermie, Geothermie und Biomasse, 16.04. bis 20.04.2012, Prag/Tschechien

Weitere exportrelevante Angebote

4. The Solar Future Belgium 2012, 28.03.2012, Brüssel/Belgien
5. Afrika-Kreis Bayern: Clean Energy in Nordafrika, 29.03.2012, München

6. EWEA 2012, 16.04. bis 19.04.2012, Kopenhagen/Dänemark

7. CSP EMEA, 17.04. und 18.04.2012, Kairo/Ägypten

8. Renewable Energy World India, 19.04. bis 21.04.2012, Neu Delhi/Indien

9. 18th International Energy & Environment Fair and Conference (ICCI), 25.04. bis 27.04.2012, Istanbul/Türkei

10. 4th annual Wind Energy Operations & Maintenance Summit USA, 25.04. bis 27.04.2012, Dallas/Texas/USA

Internationale Ausschreibungen

11. Aktuelle internationale Ausschreibungen im EE-Bereich

Service

Informationen zu Auslandsmärkten

1. Thailand: Kraftwerk mit neuer CSP-Technik ans Netz angeschlossen

Seit dem 25. Januar 2012 speist das TSE1 als erstes Parabolrinnen-Kraftwerk in Thailand Strom ins Netz ein (vgl. [Meldung vom 05.12.2011](#)). Es handelt sich zudem um das erste CSP-Kraftwerk weltweit, das auf Basis der direkten Verdampfung von Wasser arbeitet. Die verwendete Technik wurde vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) in langjähriger Forschungsarbeit entwickelt.

Durch die direkte Verdampfung von Wasser wird der Einsatz des teuren und umweltgefährdenden Thermalöls inkl. Wärmetauscher vermieden, was gleichzeitig die Effizienz deutlich erhöht und die Kosten senkt. Zudem sind mit der Direktverdampfung Betriebstemperaturen von bis zu 500 °C möglich, so dass eine Temperaturbegrenzung auf maximal 400 °C, bei der sich das Thermalöl zersetzen würde, nicht mehr nötig ist.

Die Planung des thailändischen CSP-Kraftwerks erfolgte durch das deutsche CSP-Unternehmen Solarlite GmbH.

Die Receiver wurden von der Schott AG und die Kollektornachführung von der Firma Bosch bereitgestellt.

Im Rahmen des Forschungsprojektes „Duke“, das durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gefördert wird, testen die Solarlite GmbH und das DLR bereits eine neue Variante der Direktverdampfung, die weitere Kostensenkungen ermöglichen soll.

Weitere Informationen: [Solarlite GmbH](#), [DLR](#), [Bosch Solar Energy](#), [Schott AG](#)

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Thailand](#),

[Solarthermische Kraftwerke](#), [Länderprofil Thailand](#)

Aktuelle Angebote der Exportinitiative

2. Erschließung attraktiver Märkte mit dem dena-Solardachprogramm: Pilotprojekte in Europa, Asien und Afrika zur Demonstration deutscher Solartechnologie

Es ist soweit: die Kandidaten des 6. dena-Solardachprogramms stehen fest. Im Jahr 2011/12 wird die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) zusammen mit Unternehmen der deutschen Solarbranche spannende Leuchtturmprojekte auf drei Kontinenten durchführen. Die technologische Bandbreite und die Vielfalt der Marketingkonzepte der einzelnen Vorhaben sind groß.

In Marokko, Brasilien, Ecuador und Kamerun überzeugen die Unternehmen mit technischer Vielfalt: In Marokkos Hauptstadt Rabat bietet die AS Solar GmbH mit einer Technologieausstellung auf dem Dach der marokkanischen Energieagentur ADEREE beste Voraussetzungen für eine nachhaltige Markterschließung. Durch die Anbindung an die Politik soll mit der Demonstration verschiedener Aufständertechniken größtmögliche Öffentlichkeit erzeugt werden. Eine Großanlage mit 180 Solarthermie-Kollektoren der Bosch Solarthermie GmbH unterstützt beim brasilianischen Flugzeughersteller Embraer S.A. nahe Sao Paulo die Warmwasserversorgung der Kantine. In Ecuador wird die SUNSET Energietechnik GmbH auf der Deutschen Schule Quito die Bandbreite ihrer technischen Möglichkeiten vorzeigen. Die Schule wird mit einem Komplettsystem aus Solarthermie, Photovoltaik, Back-up- und Inselsystem ausgestattet. Auch im westlichen Afrika macht das Solardachprogramm

im Jahr 2012 halt. Eine zehn kWp-Anlage gekoppelt mit einem Back-up-System für unterbrechungsfreie Stromversorgung ist zurzeit im Schifftransport unterwegs nach Kamerun. Die Hamburger Yandalux GmbH installiert die Anlage in Douala auf den Dächern der Seemannsmission.

In Kasachstan, der Ukraine, Kroatien und Mazedonien überzeugen die Unternehmen mit einem kreativen Marktkonzept an exponierten Standorten. In Kasachstan geht es hoch hinaus: Die Pretherm Solutions GmbH wird auf dem berühmten Weltraumbahnhof Baikonur eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 15 kWp installieren. In der Ukraine werden auf zwei Standorten PV-Anlagen zur Netzeinspeisung installiert. Die Qualität deutscher Module soll vor allem durch die Installation einer kleinen Anlage auf der Deutschen Botschaft in Kiew unterstrichen werden. Eine zweite Anlage in Zaporozhye mit einer Leistung von 30 kWp auf der Messehalle der örtlichen Handelskammer wird das Potenzial der Photovoltaik in der Ukraine demonstrieren. Für kroatische Inseln hat das Unternehmenskonsortium igr AG & EDEM GmbH zusammen mit Verantwortlichen der Insel Krk eine Nullemissionsstrategie entwickelt. Als Leuchtturm deutscher Solartechnologie wird in diesem Rahmen auf der Deutschen Botschaft in Zagreb eine Demonstrationsanlage mit 9,9 kWp installiert. Die INTERMONT hat sich ebenfalls für einen Markt auf dem Balkan entschieden. In Mazedonien wird zurzeit das Genehmigungsverfahren für zwei Photovoltaikanlagen auf einem Gymnasium und einer Sporthalle in Kiveco eingeleitet. Das Projekt gliedert sich in die nachhaltige Kommunalentwicklung Kicevos ein.

Die Unternehmen werden in diesem Jahr im Rahmen der Exportinitiative Erneuerbare Energien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) mit Unterstützung der dena die Anlagen installieren und feierlich eröffnen.

Haben auch Sie Interesse gemeinsam mit uns Ihr Solardachprojekt im Ausland zu entwickeln? Dann informieren Sie uns über solardach@dena.de

Weitere Informationen zum [dena-Solardachprogramm](#)

3. AHK-Geschäftsreise Tschechien - Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen - Solarthermie, Geothermie und Biomasse, 16.04. bis 20.04.2012, Prag/Tschechien

Die Grenzwerte der Europäischen Union für Feinstaub und Stickstoffdioxid werden in Tschechien in vielen Regionen, insbesondere in Nordmähren und in Großstädten wie Prag und Brünn, fast regelmäßig nicht nur lokal sondern auch flächenhaft überschritten. Neben dem Straßenverkehr ist die Gebäudebeheizung mit Festbrennstoffen maßgeblich an der Freisetzung von Luftschadstoffen beteiligt. Insbesondere der bei der Verbrennung von Kohle zu Heizzwecken emittierte Feinstaub stellt mittlerweile ein großes Problem dar.

Laut Angaben des tschechischen Umweltministeriums stammten 2009 noch ca. 35 Prozent des gesamten entstandenen Feinstaubes in Tschechien aus lokalen Heizanlagen. Durch die energetische Modernisierung des Gebäudebestandes soll ein wesentlicher Beitrag zur Reduzierung der Emissionen in Tschechien geleistet werden. Zu den geeigneten Energiequellen im Wärmebereich gehören Geothermie/Wärmepumpen, Solarthermie und Biomasse. Hier können deutsche Unternehmen mit ihrem Know-how und ihren ausgereiften Produkten ansetzen und den umfassenden Modernisierungsbedarf als Anlass zum Markteinstieg nutzen.

Am 17. April 2012 findet dazu in Prag eine Präsentationsveranstaltung statt, auf der Sie als deutscher Teilnehmer Ihr Unternehmen und Ihre Produkte dem einheimischen Fachpublikum präsentieren können. Vom 18. bis zum 20. April führen Sie in Begleitung der AHK-Mitarbeiter individuelle Geschäftsgespräche mit einheimischen Unternehmern, die zuvor von der AHK nach Ihren Wünschen arrangiert wurden.

Weitere Informationen zur AHK-Geschäftsreise finden Sie auf den [Seiten des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Tschechische Republik](#), [Solarthermie](#), [Geothermie](#), [Feste Biomasse](#)

Weitere exportrelevante Angebote

4. The Solar Future Belgium 2012, 28.03.2012, Brüssel/Belgien

2011 verzeichnete die belgische PV-Branche einen Rekordzubau von insgesamt 880 MW an Neuinstallationen.

Expertenmeinung zur Folge hält dieser Aufwärtstrend auch im Jahr 2012 weiter an.

Die Solar Future Belgium fokussiert auf die Geschäftsmöglichkeiten für Anbieter von Photovoltaiksystemen in Belgien. Belgische und internationale Branchenexperten erörtern am 28. März die derzeitigen und zukünftigen Rahmenbedingungen, internationale Entwicklungen des PV-Marktes sowie Kostenentwicklungen innerhalb der PV-Industrie.

Weitere Informationen zur [Solar Future Belgium 2012](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Belgien](#), [Länderprofil Belgien](#), [Photovoltaik](#)

5. Afrika-Kreis Bayern: Clean Energy in Nordafrika, 29.03.2012, München

Der Afrika-Kreis Bayern, der Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft und die Linde AG laden für den 29. März 2012 zur 22. Sitzung des Afrika-Kreises Bayern in München ein. Das Thema der Veranstaltung lautet: „Clean Energy in Nordafrika – ein neuer Markt?“

Unter den Begriff „Clean Energy“ fallen diverse Geschäftsfelder, von der Energieeffizienz über erneuerbare Energien bis hin zu dem effizienteren, d.h. energiesparenden oder auch klima- und umweltschonenden Betrieb von konventionellen Kraftwerken und Öl- und Gasanlagen.

Die Rednerbeiträge und Podiumsdiskussion der 22. Veranstaltung des Afrika-Kreises Bayern werden einen Überblick zum Thema „Clean Energy in Nordafrika – ein neuer Markt?“ geben und versuchen, eine Antwort auf die im Titel gestellte Frage zu finden.

Der Afrika-Kreis Bayern ist die Organisation der Mitglieder des Afrika-Vereins der deutschen Wirtschaft in Bayern. Der Afrika-Verein begleitet seine Mitglieder bei ihren Geschäften in Afrika, durch Informations- und Kontaktbeschaffung sowie durch zahlreiche Veranstaltungen und Unternehmerreisen. Die regionale Organisation der bayerischen Vereinsmitglieder dient dem Informations- und Erfahrungsaustausch sowie dem

besseren gegenseitigen Kennenlernen, nicht nur zwischen den in Bayern ansässigen Mitgliedern.

Kontakt: energy@afrikaverrein.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Nordafrika](#)

6. EWEA 2012, 16.04. bis 19.04.2012, Kopenhagen/Dänemark

Vom 16. bis zum 19. April findet in Kopenhagen die Europäische Konferenz für Windkrafttechnik und -anlagen statt.

Die jährlich stattfindende Veranstaltung besteht aus einer Messe und einer Konferenz und wirbt für den Einsatz der Windenergie in Europa sowie weltweit. Im Jahr 2012 werden über 10.000 Teilnehmer aus der Windkraftbranche erwartet.

Das Konferenzprogramm setzt sich aus verschiedenen parallel stattfindenden Themenblöcken zusammen, die individuell besucht werden können. Die Themen umfassen dabei die Bereiche:

- Wissenschaft und Forschung im Windbereich;
- Technologische Aspekte;
- Windressourcen und Potenziale;
- Politik, Märkte und Programme;
- Finanzierung.

Das vollständige Programm finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zur [EWEA 2012](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Windenergie](#), [Europa](#)

7. CSP EMEA, 17.04. und 18.04.2012, Kairo/Ägypten

Die CSP EMEA findet am 17. und 18. April in Kairo statt. Im Rahmen von Präsentationen, Diskussionsrunden sowie interaktiven Panels haben Teilnehmer die Möglichkeit lokale und internationale CSP-Projektentwickler und Betreiber zu treffen, regionale Chancen und Risiken für die eigenen CSP-Unternehmen kennenzulernen und mehr über die neuesten technischen Entwicklungen auf dem CSP-Markt zu erfahren.

Für die diesjährige Veranstaltung konnten Konferenzsprecher namhafter internationaler Organisationen gewonnen werden:

- Paul van Son: CEO Desertec Industrial Initiative (Dii);
- Dolf Gielen: Geschäftsführer IRENA Innovation and Technology Centre;
- Eng. Khaled Abubakr, CEO, & Akmal Zaghloul, Business Development General Manager: TAQA Arabia
- Marc Benmarraze: CEO Solar Euromed, u.v.m.

Das ausführliche Veranstaltungsprogramm finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zur [CSP EMEA 2012](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [MENA-Region](#),

[Solarthermische Kraftwerke](#)

8. Renewable Energy World India, 19.04. bis 21.04.2012, Neu Delhi/Indien

Die Renewable Energy World India präsentiert zusammen mit der HydroVision India und der Power-Gen India & Central Asia den neusten Stand der Technik und Dienstleistungen im Bereich der erneuerbaren Energien in dieser Region.

Schwerpunkte liegen dabei auf den Themen Wind-, Solar- und Bioenergie sowie Geothermie, „Waste to

energy“, ländliche Elektrifizierung und Speichertechnologien.

Die Veranstaltung bietet darüber hinaus die Möglichkeit Branchenakteure des indischen Energiemarktes kennenzulernen und interessante Kontakte zu knüpfen.

Eine ausführliche Programmübersicht finden Sie [hier](#).

Noch bis zum 23. März gibt es einen speziellen [Early-Bird-Tarif](#).

Weitere Informationen zur [Renewable Energy World India](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Indien](#),

[Exporthandbuch Erneuerbare Energien Indien 2011/2012](#), [Zentralasien](#)

9. 18th International Energy & Environment Fair and Conference (ICCI), 25.04. bis 27.04.2012, Istanbul/Türkei

Die ICCI findet vom 25. bis zum 27. April in Istanbul statt und ist die größte Energie- und Umweltmesse in der Türkei. Die Veranstaltung umfasst ein umfangreiches Konferenzprogramm, eine Technologieausstellung sowie die Möglichkeit für B2B-Treffen.

Die Schwerpunkte der Konferenz umfassen folgende Themengebiete:

- Globale Herausforderungen im Energiebereich;
- Energie- und Umweltpolitik in Zeiten der Wirtschaftskrise; Globale Energieeffizienzmaßnahmen;
- Energiedialog EU-Türkei;
- Die aktuelle Energiestrategie der Türkei;
- Entwicklung des türkischen Erneuerbare-Energien-Marktes;
- KWK, Mini- und Mikro-KWK, u.v.m.

Weitere Informationen zur [ICCI](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Türkei](#)

10. 4th annual Wind Energy Operations & Maintenance Summit USA, 25.04. bis 27.04.2012, Dallas/Texas/USA

Vom 25. bis zum 27. April findet die vierte Ausgabe des Wind Energy Operations & Maintenance Summit in Dallas, Texas statt.

Treffen Sie über 300 Experten aus den Bereichen Betrieb und Wartung von Windenergieanlagen, knüpfen Sie wertvolle Kontakte und erfahren Sie die wichtigsten Neuerungen und Ergebnisse in den folgenden

Themenfeldern:

- Garantieansprüche von älteren Anlagen;
- Repowering-Optionen;
- Forschung und Entwicklung.

Das ausführliche Programm steht [hier](#) zum Download bereit.

Weitere Informationen zum [4th Wind Energy Operations & Maintenance Summit](#).

Weitere Informationen und Angebote der Exportinitiative Erneuerbare Energien zu: [Windenergie](#)

Internationale Ausschreibungen

11. Aktuelle internationale Ausschreibungen im EE-Bereich

Die Tabelle zu den aktuellen internationalen Ausschreibungen finden Sie mit weiteren Funktionen auf unserer

[Website](#).

Service

Abmeldung des Newsletters

Wenn Sie den Newsletter der Exportinitiative in Zukunft nicht mehr beziehen möchten, tragen Sie bitte [hier](#)

Ihre E-Mailadresse ein.

Die Exportinitiative Erneuerbare Energien

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Newsletter oder zur Exportinitiative? Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Rückmeldungen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Exportinitiative

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Regenerative Energien

Chausseestraße 128a

10115 Berlin, Germany

Tel: +49 (0)30 72 61 65-600

Fax: +49 (0)30 72 61 65-699

E-Mail: exportinfo@dena.de

Internet: www.exportinitiative.de

www.dena.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Stephan Kohler, Andreas Jung

Redaktion: Markus Gebhardt (Öffentlichkeitsarbeit)

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Konzept und Realisierung:

wegewerk gmbh, Berlin

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg

Registernummer: HR 78448

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 214080111

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV: Stephan Kohler, Chausseestr. 128a, 10115 Berlin

© 2012 Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Alle Rechte sind vorbehalten. Die Nutzung steht unter dem Zustimmungsvorbehalt der dena.